Modulbezeichnung:	**Praxisbezogenes Studium vor Originalen (Exkursion)** (Practise-based study of original sources)	**5 ECTS**
Modulverantwortliche/r:	Bettina Keller	
Lehrende:	Melitta Kliege, Manuel Teget-Welz, Markus Hörsch, Hans Dickel, Heidrun Stein-Kecks	

Startsemester: SS 2018	Dauer: 1 Semester	Turnus: halbjährlich (WS+SS)
Präsenzzeit: 30 Std.	Eigenstudium: 120 Std.	Sprache: Deutsch

Lehrveranstaltungen:

Seminar vor Originalen: Slowakei (SS 2018, Oberseminar, 2 SWS, Markus Hörsch et al.)
Seminar vor Originalen: Kaiser Maximilian I. und die Kunst. Zeichnungen und Druckgraphik in der Albertina (Wien) (SS 2018, Oberseminar, 2 SWS, Manuel Teget-Welz et al.)
Seminar vor Originalen: Berlin. Museen, Sammlungen, Architektur (SS 2018, Oberseminar, 2 SWS, Hans Dickel)
Seminar vor Originalen: Aktuelle Ausstellungen in Berlin zur Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts mit Gesprächen zur Berufsfeldorientierung (SS 2018, Oberseminar, 2 SWS, Melitta Kliege)

Empfohlene Voraussetzungen:

Vertiefung im Bereich der Bildenden Kunst und der Architektur (Vertiefung)

Inhalt:

Das Modul dient der exemplarischen Vertiefung der Objekt- und Methodenkenntnisse; die Techniken kunsthistorischer Beschreibung und Analyse werden am Kunstwerk selbst geübt.
Das Modul führt zugleich in die Kunstgeschichte der Region ein, insofern es sich der Autopsie von Werken unterschiedlicher Gattungen im näheren Umkreis widmet. Die Arbeit vor dem Original vermittelt grundlegende Kenntnisse der künstlerischen Materialien und Techniken, der Erhaltung und Restaurierung. Durch die Zusammenarbeit mit Museen und Denkmalpflege führt es an verschiedene berufspraktische Bereiche heran. Durch die Vorstellung des zu bearbeitenden Themas in einer vorbereitenden Sitzung wird die Überwachung des Arbeitsfortschritts gewährleistet.

Lernziele und Kompetenzen:

Die Studierenden

- erwerben die Fähigkeit zum eigenständigen Umgang mit Originalen aus unterschiedlichen Gattungen, Epochen und Regionen,
- werden dabei befähigt, ihre im bisherigen Studienverlauf erworbenen Sach-, Methoden-, Informationskompetenzen vor Ort und am Objekt anzuwenden,
- kennen die am Zielort der Exkursion präsenten Originale aus unterschiedlichen Gattungen, Epochen und Regionen,
- kennen relevante historisch-kulturelle Hintergrundinformationen zum Exkursionsort,
- interpretieren eigenständig eine vorgegebene Fragestellung zu einem der Originale,
- fassen Informationen aus Primärquellen und Inhalte, Methoden und Forschungsmeinungen aus Sekundärquellen zu diesem Themengebiet zusammen,
- stellen die gewonnenen Erkenntnisse gewandt unter Verwendung angemessener Wissenschaftssprache in einer argumentativ schlüssigen Abfolge dar,
- wenden ihr im bisherigen Studienverlauf erworbenes Fachwissen auf die originalen Werke an und
- beschreiben sie fachterminologisch korrekt,
- unterscheiden die jeweiligen Kontexte, in denen die Werke präsentiert werden (Museen, Sammlungen, Kirchen, öffentlicher Raum),
- diskutieren gestalterische, technische und inhaltliche Eigenheiten der Kunstwerke vor dem Original,
- stellen Bezüge zu anderen Werken vor Ort her bzw. kontextualisieren das Original mit Werken, die ihnen aus dem Studienverlauf oder aus der einschlägigen Forschungsliteratur bekannt sind,
- überprüfen und hinterfragen vor Ort auf die Originale bezogene Informationen aus der Fachliteratur,
- - wenden die im Studienverlauf erworbenen Methodenkompetenzen auf originale Kunstwerke an,
- üben die für den Umgang mit dem Original erforderlichen spezifischen Kommunikations- und Präsentationskompetenzen ein,

- werden durch die Zusammenarbeit mit Museen und Denkmalpflege an berufspraktische Bereiche herangeführt,
- steigern ihre im Modul Vertiefung im Bereich der Bildenden Kunst und Architektur erworbenen Fähigkeit, ihr Wissen in eigenen Worten darzustellen,
- überwachen eigenständig ihren Arbeitsfortschritt und die Einhaltung vorgegebener Termine, auch durch Vorstellung des Themas in einer vorbereitenden Sitzung
- steigern grundlegende Kompetenzen des Zeit- und Selbstmanagements,
- erwerben spezifische Sozialkompetenzen in der mehrtägigen Seminarsituation,
- erwerben grundlegende interkulturelle und internationale Kompetenzen durch Exkursionsziele im Ausland.

Literatur:

Literaturempfehlungen zu den Seminaren werden jeweils vom Dozenten / von der Dozentin auf StudOn bekannt gegeben: https://www.studon.fau.de/cat2092896.html

---

Verwendbarkeit des Moduls / Einpassung in den Musterstudienplan:

Das Modul ist im Kontext der folgenden Studienfächer/Vertiefungsrichtungen verwendbar:

[1] **Kunstgeschichte (Bachelor of Arts (2 Fächer)): ab 4. Semester**
(Po-Vers. 2013 | PhilFak | Kunstgeschichte (Bachelor of Arts (2 Fächer)) | Bachelor-Module Kunstgeschichte | Praxisbezogenes Studium vor Originalen)

Studien-/Prüfungsleistungen:

Teilnahme an mind. 4 Seminartagen und mündlicher Vortrag mit Thesenpapier und Pflicht-Assessment zum Hauptseminar (Prüfungsnummer: 38611)

Untertitel: Seminar vor Originalen: Slowakei Prüfungsleistung, Seminararbeit+Vortrag
Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%
weitere Erläuterungen:
Die Studierenden übernehmen ein Referatsthema, zu dem sie ein Thesenpapier (ca. 2 Seiten, 50% der Modulnote) anfertigen. Nach der Exkursion nehmen die Studierenden an einem Assessment teil (ca. 7-10 Fragen, 50% der Modulnote).
Prüfungssprache: Deutsch

Erstablegung: SS 2018, 1. Wdh.: keine Angabe
1. Prüfer: Heidrun Stein-Kecks

Teilnahme an mind. 4 Seminartagen und mündlicher Vortrag mit Thesenpapier und Pflicht-Assessment zum Hauptseminar (Prüfungsnummer: 38611)

Untertitel: Seminar vor Originalen: Berlin. Museen, Sammlungen, Architektur Prüfungsleistung, Seminararbeit+Vortrag
Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%
weitere Erläuterungen:
Die Studierenden übernehmen ein Referatsthema, zu dem sie ein Thesenpapier (ca. 2 Seiten, 50% der Modulnote) anfertigen. Nach der Exkursion nehmen die Studierenden an einem Assessment teil (ca. 7-10 Fragen, 50% der Modulnote).
Prüfungssprache: Deutsch

Erstablegung: SS 2018, 1. Wdh.: keine Angabe
1. Prüfer: Hans Dickel

Teilnahme an mind. 4 Seminartagen und mündlicher Vortrag mit Thesenpapier und Pflicht-Assessment zum Hauptseminar (Prüfungsnummer: 38611)

Untertitel: Seminar vor Originalen: Aktuelle Ausstellungen in Berlin zur Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts mit Gesprächen zur Berufsfeldorientierung Prüfungsleistung, Seminararbeit+Vortrag
Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%
weitere Erläuterungen:
Die Studierenden übernehmen ein Referatsthema, zu dem sie ein Thesenpapier (ca. 2 Seiten, 50%

der Modulnote) anfertigen. Nach der Exkursion nehmen die Studierenden an einem Assessment teil (ca. 7-10 Fragen, 50% der Modulnote).
Prüfungssprache: Deutsch

Erstablegung: SS 2018, 1. Wdh.: keine Angabe
1. Prüfer: Melitta Kliege

Teilnahme an mind. 4 Seminartagen und mündlicher Vortrag mit Thesenpapier und Pflicht-Assessment zum Hauptseminar (Prüfungsnummer: 38611)
Untertitel: Seminar vor Originalen: Kaiser Maximilian I. und die Kunst. Zeichnungen und Druckgraphik in der Albertina (Wien) Prüfungsleistung, Seminararbeit+Vortrag
Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%
weitere Erläuterungen:
Die Studierenden übernehmen ein Referatsthema, zu dem sie ein Thesenpapier (ca. 2 Seiten, 50% der Modulnote) anfertigen. Nach der Exkursion nehmen die Studierenden an einem Assessment teil (ca. 7-10 Fragen, 50% der Modulnote).
Prüfungssprache: Deutsch

Erstablegung: SS 2018, 1. Wdh.: keine Angabe
1. Prüfer: Manuel Teget-Welz